

Max Hansens Verlag, Glückstadt.



Ⓒ Es gereicht mir zu ganz besonderer Freude, Ihnen die Mitteilung von dem Erscheinen eines neuen Romans zu machen, der Aufsehen erregen wird. Derselbe ist betitelt:

# Heinz Hellmanns Erlebnisse

Aus einer deutschen Jugend

von

Otto Wildling.

Preis brosch. M 3.50; eleg. geb. M 4.50.

Der Verfasser, ein höherer Staatsbeamter, ein Freund Wilhelm Raabes, schildert hier mit wirklich idealistisch-optimistischer Frische und gesunden Glauben an die aufsteigende Kraft unseres Volkes den Werdegang eines deutschen Beamten, und zwar im Sinne der Auffassung und Weltanschauung, die sich auf den Boden des echten deutschen Gemüts, der Wahrhaftigkeit und Sittlichkeit im Denken und Fühlen stellt. Die Gestalten namentlich die des Haupthelden sind anschaulich, die Kunst der Darstellung in den dramatischen Höhepunkten der Konflikte eindrucksvoll. Prächtige poetische Naturbeschreibungen wechseln mit fesselnden Szenen von tragischer Größe. Die lebendige Schilderung des Studentenlebens in seinen farbenreichen Gebräuchen und in seinen Auswüchsen gibt der Erzählung einen über das Tagesinteresse hinausgehenden Wert. Es ist ein echt deutsches Buch, zu dem man den Schöpfer beglückwünschen muß. Die gewesenen und die jetzigen Studenten und besonders die farbentragenden sind Käufer.

Weiter erscheint in den nächsten Tagen:

## Anna-Lise, Die Tochter des Großbauern.

Eine Heimaterzählung von H. J. Sieverkleen.

Preis M 3.— brosch.; geb. M 3.50.

Auf jeder Seite des Buches spürt der Leser die Liebe, die der Verfasser dem Lande entgegenbringt und den Leuten, die er schildert. Anna-Lise, das blonde Bauernkind, dessen leidvolle Liebesgeschichte erzählt wird, ihre schwache Mutter, der im Daseinskampf hartgewordene Vater, Markus Norden, der wackere Knecht, — das sind Charaktere voll plastischen Lebens. Kernig ist die Sprache, wuchtig die Schilderung der Gestalten. Das Buch kann von Leuten ganz verschiedener Bildungsstufe mit gleicher Teilnahme und Befriedigung gelesen werden. Es darf auf dem Gebiete der Heimatkunst einen ehrenvollen Platz beanspruchen.